



Johann-Andreas-Rauch-Realschule

Danneckerweg 48
88239 Wangen im Allgäu
Telefon 07522 9304-0
Fax 07522 9304-25
E-Mail sekretariat@realschule-wangen.de

Fächerübergreifende Kompetenzprüfung

Leitfaden

für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte

■ Terminübersicht kompakt

Mittwoch, 10.10.2018
6. Stunde

Freitag, 12.10.2018

Mittwoch, 12.12.2018
14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Freitag, 14.12.2018

Mittwoch, 03.04.2019
14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Mittwoch, 22.05.2019
14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Mittwoch, 22.05.2019
1. Stunde

Mittwoch, 22.05.2019
– Freitag, 28.06.2019

Montag, 24.06.2019

siehe Aushang
in der Vorbereitungsphase

Montag, 01.07.2019
– Dienstag, 02.07.2019

Infobörse
+ Themenabgabe

Themenabgabe (letzter Termin)

1. Beratungstermin

Abgabe der endgültigen Themenformulierung

2. Beratungstermin

3. Beratungstermin

Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse
und Ende des regulären Unterrichts

Phase zur intensiven Vorbereitung
auf die Kompetenzprüfung

Abgabe der Dokumentation
in dreifacher Ausfertigung

Probelauf der Präsentationen
und technischen Geräte

Kompetenzprüfungen

Zum **2. Beratungstermin** am Mittwoch, **03.04.2019** muss jede Gruppe eine ausführliche Gliederung ihres Themas in schriftlicher Form angefertigt haben. Die Gruppe sollte einen Gesamtüberblick über das Thema sowie jeder Schüler einen vertiefenden Einblick in seinen Themenaspekt geben können. Die Verknüpfung der beiden beteiligten Fächer sollte deutlich werden. Ebenso können an diesem Termin erste Rücksprachen bezüglich der Präsentation getroffen werden.

Der **3. Beratungstermin** findet unmittelbar vor Abgabe der Dokumentation am Mittwoch, **22.05.2019** statt. Die Gruppen sollten diesen Termin nutzen, um letzte inhaltliche Fragen zu klären und ihre bisherigen Arbeitsergebnisse offen zu legen. Hinsichtlich der Präsentation sollte ein „roter Faden“, der sich durch die Prüfung zieht, erkennbar sein.

Zu jedem der Beratungsnachmittage müssen selbstverständlich alle Unterlagen mitgebracht werden.

An jedem Beratungstermin muss jeder Schüler ein eigenes Beratungsprotokoll führen. Dieses liegt in dreifacher Ausfertigung dem Schülerordner bei. Das Protokoll, das die betreuenden Lehrkräfte führen, wird am Ende jedes Beratungstermins von allen unterschrieben und bei der Schulleitung abgegeben.

Bei Problemen innerhalb der Arbeitsgruppe, wenn sich z. B. Gruppenmitglieder an der Arbeit nicht beteiligen oder die Arbeit ungleich verteilt ist, bitte frühzeitig mit den betreuenden Lehrkräften Kontakt aufnehmen und klare Absprachen treffen.

■ ■ ■ ■ ■ ■ Dokumentation

■ Allgemeines

Die schriftliche Ausarbeitung muss am Montag, **24.06.2019** in dreifacher Ausfertigung persönlich im Sekretariat abgegeben werden. Auf die Prüfungsnote hat sie zwar keinen Einfluss, da sie nicht mitbewertet wird, allerdings gibt sie den Prüfern einen Überblick, in welchem Rahmen das Thema behandelt wurde. Sie zeigt ebenso die Fähigkeit der Gruppe zur Teamarbeit und wirkt sich für alle Seiten positiv im Hinblick auf das Prüfungsgespräch aus.

■ Äußere Form

Die Dokumentation sollte Folgendes beinhalten:

Deckblatt	Thema, beteiligte Fächer Namen der Prüflinge und Klasse Schuljahr
Gliederung	mit Kapitelüberschriften und Seitenzahlen
Inhaltliche Ausarbeitung ca. 10-20 Seiten	Gliederung durch Überschriften und Unterüberschriften Durchnummerierung mit Seitenzahlen

■■■■■ Bewertung

■ Notengebung

Im Zeugnis werden das Prüfungsthema und die Note extra ausgewiesen. Die Note setzt sich zu gleichen Teilen aus der Präsentation (50%) und dem Prüfungsgespräch (50%) zusammen. Sie wird von einer Prüfungskommission festgelegt, die sich aus den betreuenden Lehrkräften sowie dem Prüfungsvorsitzenden aus einer anderen Schule zusammensetzt.

■ Kriterien

Die folgenden Kompetenzen werden bei der Notenfindung berücksichtigt:

I. Präsentation (50%)

- Fachliche Kompetenz ■■■■
(Informationsgehalt, sachliche Richtigkeit, angemessene Nutzung der Fachsprache, Verwendung von fachspezifischen Arbeitsmitteln, fächerübergreifende Darstellung)
- Methodische Kompetenz ■■
(Strukturierung, Sprache, Medieneinsatz)
- Personale Kompetenz ■
(Auftreten, Kreativität, Reflexion des Arbeits- und Lernprozesses)

II. Prüfungsgespräch (50%)

- Fachliche Kompetenz ■■■■
(Vertiefung des Themas, fächerübergreifende Darstellung, Einbindung des Themas in die beteiligten Fächer, fachliche Korrektheit und Fachbegriffe, Transfer, Entwicklung von Perspektiven und Alternativen)
- Personale Kompetenz ■■
(Sicherheit bei der Beantwortung von Fragen, Darstellung der eigenen Meinung, Flexibilität, Reflexionsvermögen)
- Soziale Kompetenz ■
(Interaktion in der Gruppe, Teamfähigkeit)

Jeder Prüfling erhält eine individuelle ganze Note. Eine nicht abgelegte Kompetenzprüfung wird mit der Note 6 (ungenügend) bewertet.